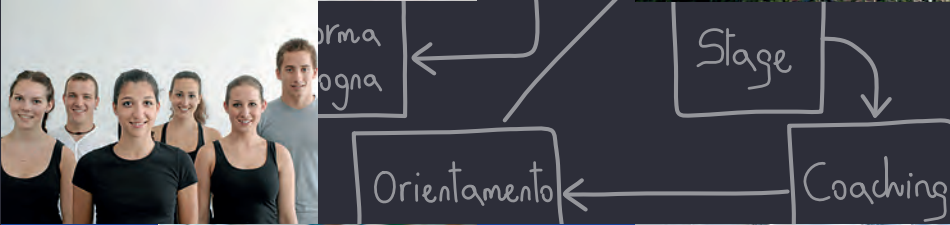


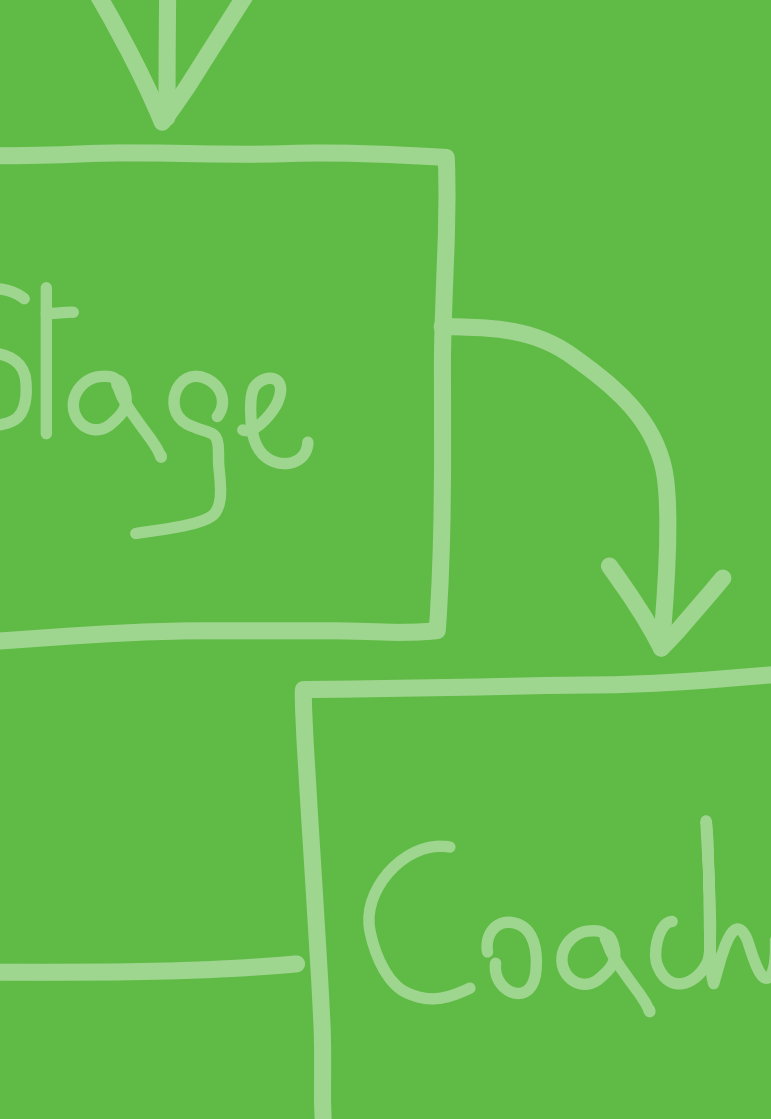


Fachhochschule Südschweiz

SUPSI

# Studienführer





Fachhochschule Südschweiz

**SUPSI**

**Studienführer**

# Die Universität der Zukunft

Ein Ausbildungsangebot mit dem Ziel, unseren Studentinnen und Studenten die erforderlichen Kenntnisse und Kompetenzen für einen raschen und erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben zu ermöglichen.

Vermittlung von Fach- und Methodenwissen sowie von persönlichen und sozialen Kompetenzen – gepaart mit der notwendigen Flexibilität – eröffnet sich Ihnen in Zukunft eine berufliche Laufbahn, welche Ihren persönlichen Fähigkeiten und Erwartungen entspricht. Es besteht auch die Möglichkeit zu einem Weiterstudium in der Schweiz oder im Ausland für all diejenigen, welche die Mobilität im Rahmen der Bologna-Reform nutzen möchten.

Das sind drei der Grundprinzipien, auf denen das Ausbildungsangebot an der Fachhochschule Südschweiz (SUPSI) basiert. Mit dieser Broschüre möchten wir die SUPSI vorstellen und Sie bei den wichtigen Entscheidungen unterstützen, die Sie demnächst treffen werden.

Praxisnähe, Originalität, Multidisziplinarität, Partnerschaft, Innovation, regionale Einbindung und Internationalität – das sind unsere Leitwerte. An ihnen orientieren sich unsere Bachelor- und Masterstudiengänge, welche den klassischen wissenschaftlich-theoretischen Ansatz mit einer praktischen und berufsorientierten Ausbildung vereinen.

Auf diese Weise lernen die Studierenden Probleme und Situationen kennen, welche der Realität im zukünftigen Berufsleben entsprechen. Dabei stehen sie in direktem Kontakt mit den Dozierenden, die teils aus dem Bereich der Forschung und teils aus der Arbeitswelt kommen, wo sie als anerkannte Professionisten tätig sind.

Heute ist es immer wichtiger, Ausbildung mit Berufstätigkeit bzw. anderen Erfordernissen des Lebens zu vereinbaren. Daher werden unsere Studiengänge soweit wie möglich auch berufsbegleitend oder nach dem Modell Flexibility angeboten. Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen, wenn Sie sich für ein Studium an unserer Fachhochschule entscheiden. Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre, eine wohlgedachte und weitsichtige Entscheidung und eine erfolgreiche Zukunft.

Prof. Ing. Franco Gervasoni  
Direktor SUPSI

**Praxisnähe** – das heisst, Lehre, Forschung und Dienstleistungen kommen den realen Bedürfnissen der Studierenden entgegen.

**Originalität** – das heisst ein methodologischer Ansatz, der Theorie und Praxis verbindet, und eine flexible Organisation, die Identität und Differenz wertschätzt und ausgewogen miteinander verbindet.

**Multidisziplinarität** – das heisst ein Ansatz, welcher verschiedene Wissensbereiche zur Lösung komplexer Probleme vereinigt: Wirtschaftliche, ökologische und soziale Aspekte der Nachhaltigkeit werden hier fächerübergreifend behandelt.

**Partnerschaft** – das heisst Zusammenarbeit sowohl mit den inneruniversitären Einrichtungen als auch mit anderen öffentlichen und privaten Körperschaften, um Synergien zu schaffen und effizientes Handeln zu ermöglichen.

**Innovation** – das ist eine bestimmte Grundhaltung in jedem Kontext, welche in einer sich immer rascher entwickelnden Welt die Zukunft vorausschauend gestaltet.

**Regionale Einbindung** – das ist ein Zeichen besonderer Aufmerksamkeit gegenüber den Erfordernissen des regionalen Umfeldes im Bereich aller institutioneller Aufgaben.

**Internationalität** – das heisst die Möglichkeit internationaler Mobilität und Kooperation für Dozierende, Forschende und Studierende.

# Die SUPSI im Überblick

Die Fachhochschule Südschweiz ist eine der neun Schweizer Fachhochschulen. Sie besitzt Universitätsstatus, ihr Schwerpunkt liegt auf berufsorientierter Ausbildung und angewandter Forschung. Ferner ist sie am Bologna-Prozess beteiligt, d.h. die hier verliehenen Studientitel sind schweizweit und international anerkannt.

Die Studiengänge an der SUPSI bieten die Möglichkeit, akademisches Studium mit einschlägiger Berufspraxis zu kombinieren. Das ist eine wichtige Voraussetzung für den Einstieg ins Arbeitsleben. Hochqualifizierte Lehre geht hier Hand in Hand mit Praktika und Workshops. An der SUPSI knüpfen die Studierenden Kontakt mit der beruflichen Wirklichkeit der Region und werden gleichzeitig für den internationalen Markt konkurrenzfähig gemacht.



Die derzeit über dreitausend an der SUPSI immatrikulierten Studierenden haben sich für ein multikulturelles, fächerübergreifendes und innovatives Studium entschieden. Die Lehrmethoden beruhen auf direktem Kontakt zwischen Dozierenden und Studierenden, ebenso wie auf einer engen Verflechtung zwischen Theorie und Praxis anhand von Fallstudien und konkreter Anwendung des Gelernten. Oft kommen die Dozierenden aus dem Bereich der Forschung, oder sie sind Professionisten in ausseruniversitären Berufsfeldern. Dies ist von grossem Vorteil für die Studierenden, denn so bekommen sie in einem einzigen Ausbildungsgang theoretische und praktische Kenntnisse vermittelt.

Die SUPSI bietet alle Bachelorstudiengänge an und einige Masterstudiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit, Wirtschaft, Gesundheit, Ausbildung und Schulpädagogik, Bauwesen, Technik und IT, Design sowie Musik und Theater. Das Studium zeichnet sich durch fortschrittliche Lehrmethoden aus. Eine herausragende Rolle spielt an der SUPSI auch die Forschung. Sie findet direkte Anwendung im Rahmen von Projekten in Schlüssel-sektoren; die Aufträge hierzu kommen durch Bewerbung bei regulären Ausschreibungen grosser europäischer Agenturen oder mittels Vergabe durch Betriebe und Institutionen zustande.

Quelle: Jahresbericht 2010

---

2'989

Studierende in Bachelor-Studiengängen

---

401

Studierende in Masterstudien-gängen

---

8'223

Studierende in der Weiterbildung

---

# Bachelor-Studiengänge

## Architektur, Bauwesen und Landschaftsplanung

### Architektur

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Arts in Architektur**

### Bauingenieurwesen

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Science in Bauingenieurwesen**

### Geomatik

Geomatik  
Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science HES-SO en Géomatique**

## Design

### Innenarchitektur

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Innenarchitektur**

### Visuelle Kommunikation

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
Flexibility (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Arts in Visueller Kommunikation**

### Konservierung

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Konservierung**

## Ausbildung für das Lehramt

### Lehrerbildung für die Vorschulstufe

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Pre-Primary School**

### Lehrerbildung für die Primarstufe

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Primary School**

## Gesundheit

### Pflege

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Pflege**

### Ergotherapie

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Ergotherapie**

### Physiotherapie

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Physiotherapie**

### Physiotherapie (Landquart)

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Physiotherapie**

## Wirtschaft

### Betriebsökonomie

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
Flexibility (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Science in Betriebsökonomie**

## Soziale Arbeit

### Soziale Arbeit

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
Flexibility (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Science in Sozialer Arbeit**

## Musik, Theater und Kunst

### Musik

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Music**

### Musik und Bewegung

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Music and Movement**

### Bewegungstheater

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Arts in Theatre**

## Technik und IT

### Elektrotechnik

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Elektrotechnik**

### Wirtschaftsingenieurwesen

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Science in Wirtschaftsingenieurwesen**

### Informatik

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
berufsbegleitend (180 ECTS in vier Jahren)  
**Bachelor of Science in Informatik**

### Maschinenbau

Vollzeitstudium (180 ECTS in drei Jahren)  
**Bachelor of Science in Maschinenbau**

# Master- Studiengänge

## Design

**Konservierung-Restaurierung**  
Vollzeitstudium (120 ECTS in zwei Jahren)  
berufsbegleitend (120 ECTS in vier Jahren)  
**Master of Arts in Conservation-  
Restoration**

## Ausbildung für das Lehramt

### Lehramt an Mittelschulen (Sekundarstufe I)

Vollzeitstudium/ Flexibility ( 94 ECTS in  
2 Jahren für ein Fach, 104 ECTS für 2 Fächer)  
**Master of Arts Lehramt an Mittelschulen  
(Sekundarstufe I)**

### Lehramt an Gymnasien (Sekundarstufe II)

Vollzeitstudium/ Flexibility ( 96 ECTS in  
2 Jahren für ein Fach, 110 ECTS für 2 Fächer)  
**Master of Arts Lehramt an Gymnasien  
(Sekundarstufe II)**

## Wirtschaft

### Business Administration - Major in Innovation Management

berufsbegleitend (90 ECTS in 2 Jahren)  
Flexibility (90 ECTS in 2 Jahren)  
**Master of Science in Business  
Administration with Major in  
Innovation Management**

### Business Administration - Major in Innovation Management (auf Deutsch)

Fernstudium (nur 20% Präsenzunterricht)  
90 ECTS in 2 Jahren  
**Master of Science in Business  
Administration with Major in  
Innovation Management**

## Soziale Arbeit

### Soziale Arbeit

Vollzeitstudium (90 ECTS in 3 Semestern)  
**Master of Arts HES-SO en Travail social**

## Musik, Theater und Kunst

### Music Performance

Vollzeitstudium (120 ECTS)  
**Master of Arts in Music Performance**

### Music Pedagogy

Vollzeitstudium (120 ECTS)  
**Master of Arts in Music Pedagogy**

### Music Composition and Theory

Vollzeitstudium (120 ECTS)  
**Master of Arts in Music Composition  
and Theory**

### Specialized Music Performance

Vollzeitstudium (120 ECTS)  
**Master of Arts in Specialized Music  
Performance**

### Theatre

Vollzeitstudium  
(90 ECTS in eineinhalb Jahren)  
**Master of Arts in Theatre**

## Technik und IT

### Engineering

Vollzeit - oder Teilzeitstudium (90 ECTS) in  
3-6 Semestern je nach Studienplan

### Master of Science in Engineering with Specialization in:

- Business Engineering and Production
- Energy and Environment
- Industrial Technologies
- Information and communication technologies
- Public Planning, Construction & Building Technology

### Informatics

in Zusammenarbeit mit der Universität der  
Italienischen Schweiz (USI)

### Master of Science in Informatics, Major in Applied Informatics

Vollzeit- oder Teilzeitstudium  
(90 ECTS in 3 Semestern)

### Master of Science in Informatics, Major in Intelligent Systems

Vollzeit- oder Teilzeitstudium  
(120 ECTS in 4 Semestern)

# Studieren an der SUPSI

## Was bedeutet das?

Ein Studium an der SUPSI – das heisst, die Hochschulausbildung mit Verantwortungsgefühl und Blick auf die eigene Zukunft anzugehen. In einer Welt, wo die Unsicherheit über das Morgen immer mehr zunimmt, bietet die SUPSI einen klaren und konkreten Ausbildungsweg an. Unser Ziel ist es, den Studierenden die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen zu vermitteln, die für einen raschen und erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben notwendig sind.

Darüber hinaus garantiert ein Studium an der SUPSI den Erwerb von Fach- und Methodenwissen sowie das Entwickeln von persönlichen und sozialen Kompetenzen. All das führt zu einer beruflichen Laufbahn, die den individuellen Fähigkeiten und Erwartungen jedes Einzelnen entspricht. Dank der Bologna-Reform besteht auch die Möglichkeit, in der Schweiz oder im Ausland weiter zu studieren und sich zu spezialisieren, da die hier erworbenen Studientitel international anerkannt sind. Die SUPSI zeichnet sich auch dadurch aus, dass sie dem wachsenden Bedürfnis nach Vereinbarkeit von Studium und Berufstätigkeit entgegenkommt und im Rahmen des Möglichen berufsbegleitende Studiengänge anbietet. Besondere Berücksichtigung finden auch familiäre bzw. sportliche oder militärische Verpflichtungen unserer Studierenden.



## SUPSI mal vier

Die Aktivitäten der SUPSI umfassen vier Hauptbereiche: **Hochschulausbildung (Bachelor und Master), Weiterbildung, angewandte Forschung und Dienstleistungen für Unternehmen und regionale Einrichtungen.** Auf den folgenden Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung der universitären Studiengänge; hier zunächst ein Überblick über die anderen wichtigen Tätigkeitsfelder der SUPSI.

### Weiterbildung

Die Weiterbildungskurse an der SUPSI dienen der Fortbildung und Spezialisierung während der gesamten beruflichen Laufbahn (*Life Long Learning*). Die Inhalte reichen vom Bauwesen über Energie und Umwelt, Design, Ingenieurwesen, Lehrerausbildung, Gesundheit, Management, Steuerrecht, Sozialwissenschaften bis hin zu Musik und Theater.

Auch diese Kurse basieren auf der Verbindung von Theorie und Praxis, hierbei kommen die neuesten Kenntnisse und wissenschaftlichen Methoden zur Anwendung.

Neben zeitlich befristeten Kursen, für die eine Teilnahmebestätigung ausgestellt wird, bietet das Fortbildungsprogramm der SUPSI folgende Abschlüsse an: Master of Advanced Studies (MAS) oder Executive Master of Business Administration (EMBA), Diplome of Advanced Studies (DAS) und Certificate of Advanced Studies (CAS).

Das Kursangebot richtet sich an Professionisten, an Firmen, Institute, Organisationen und Verbände. Der Erfahrungs- und Wissensschatz, der an der SUPSI im Rahmen der Bachelor- und Masterausbildung und vor allem in der Forschung gesammelt wurde, garantiert eine hohe Qualität der Kurse sowie ihre wissenschaftliche und didaktische Aktualität.

### Angewandte Forschung und Dienstleistungen für regionale Unternehmen

Die SUPSI ist seit ihrer Gründung in vielfältigen Forschungsbereichen tätig. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den wissenschaftlichen Themen, die auch das Studienangebot charakterisieren. Mit zahlreichen Aktivitäten im Bereich der angewandten Forschung trägt die Fachhochschule auch direkt zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Region bei. Sie steht mit ihren Kompetenzen der regionalen Wirtschaft zur Verfügung und kooperiert im Rahmen von Projekten vor allem mit Klein- und Mittelbetrieben der italienischen Schweiz. Dies ist Teil des institutionellen Mandats, welches den Transfer von Kompetenzen und Technologien zwischen Universität und Firmen anstrebt. Nicht zu vergessen ist auch die Beteiligung der SUPSI an europäischen Forschungsprojekten.

Ausserdem bietet die SUPSI den Unternehmen, öffentlichen Institutionen und Organisationen zahlreiche Dienstleistungen an, u.a. Entwicklung von Firmenprojekten, Gutachten und Bewertungen, Marktforschung, Transfer von Technologien, Methoden und Managementprozessen, Diagnostetests, Qualitätszertifizierung und Risikoanalysen.



## Aufbau der Studiengänge

Die Studiengänge gliedern sich in ein Grundstudium, Bachelor of Arts bzw. *Bachelor of Science* und ein Aufbaustudium Master of Arts bzw. *Master of Science*.

Die Ausbildung umfasst zahlreiche Fachgebiete; das qualifizierte Lehrpersonal setzt sich zusammen aus Professionisten, Professoren/ Professorinnen und Forschern/ Forscherinnen.

Wissenschaft wird hier nach den neuesten Methoden vermittelt, wobei der Schwerpunkt auf der Praxis liegt. Der erworbene Studientitel ist national und international anerkannt. Das Bachelor und Masterstudium kann als Vollzeitstudium und in einigen Fächern auch berufsbegleitend absolviert werden. So lassen sich Studium und Verpflichtungen im Beruf, in der Familie oder im Leistungssport vereinbaren.

## Studiengänge

### Bachelor

Die Bachelor-Ausbildung an den Fachhochschulen vermittelt den Studierenden eine generalistische Basisausbildung, die in der Regel zu einem qualifizierten Hochschulabschluss führt. Der Bachelorstudiengang dauert drei Jahre und führt zum Studientitel Bachelor of Arts (in der Regel Design/Konservierung, Architektur, Theater, Musik, Erziehung) bzw. Bachelor of Science (Wirtschaft, Gesundheitswesen, Ingenieurwesen, Sozialwissenschaften). Der Bachelortitel befähigt zur Ausübung eines Berufs bzw. zu einem vertiefenden fachspezifischen Studium in einem Masterstudiengang.

### Master

Der Masterstudiengang ergänzt die akademische Ausbildung im Rahmen einer zusätzlichen Studienzeit von zwei bis vier Semestern. Bereits der Bachelor-Abschluss befähigt zum Einstieg in den Beruf, doch mit einem Master können die Studierenden bestimmte Forschungsgebiete vertiefen und ihr Studium fortsetzen. Der Studiengang führt zum Abschluss Master of Arts (Design/Konservierung, Erziehung, Musik) bzw. Master of Science (Wirtschaft, Ingenieurwesen). Die Bachelortitel SUPSI berechtigen zum Weiterstudium in einem Spezialisierungs- oder Masterstudiengang sowohl an Fachhochschulen als auch an Universitäten. Die Masterstudiengänge an der SUPSI stehen ihrerseits für Absolventen anderer Universitäten offen.

Quelle: Jahresbericht 2010

---

414 Bachelor-Absolventen

---

160 Master-Absolventen

---

69 Absolventen MAS/EMBA

---

## Die Bologna-Reform

Die Studientitel der SUPSI gehen konform mit der Bologna-Reform. Aber was bedeutet dieser Ausdruck genau? Der Bologna-Prozess (oder Bologna-Reform) begann offiziell am 19. Juni 1999 mit der Unterzeichnung der Bologna-Erklärung. Ziel ist eine langfristige Verbesserung der Studierendenmobilität und der Kooperation zwischen den Ausbildungseinrichtungen auf europäischer und internationaler Ebene. Neben der Schweiz hatten sich 29 Länder verpflichtet, die Ziele der Bologna-Erklärung bis 2010 umzusetzen.

**Im Mittelpunkt stehen dabei Transparenz und Vergleichbarkeit der Studienleistungen im Hinblick auf eine europaweite Mobilität.** Um dieses Ziel zu erreichen, wurden verschiedene Reformen eingeführt, u.a. der Aufbau in zwei Studienzyklen (Bachelor und Master) sowie ein transparentes System von Kreditpunkten (ECTS). Dadurch wird die Vergleichbarkeit der in verschiedenen Ländern erbrachten Studienleistungen erleichtert.

## ECTS-Kreditpunkte

Was bedeutet ECTS? Diese Abkürzung steht für *European Credit Transfer System*, ein europaweit anerkanntes System zur Anrechnung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen. Es ist auf die Studierenden ausgerichtet und basiert auf dem Arbeitspensum, das diese absolvieren müssen, um die Ziele eines Studiengangs zu erreichen. Ausgehend von der Annahme, dass ein ECTS-Kreditpunkt einem Arbeitsaufwand eines Studierenden von ca. 30 Stunden entspricht können in einem akademischen Jahr bei Vollzeitstudium 60 Kreditpunkte (1800 Arbeitsstunden) akkumuliert werden. Für einen Bachelorabschluss sind 180 Kreditpunkte erforderlich, für einen Master 90-120.

---

30

Stunden Arbeit entsprechen ca. einem ECTS-Kreditpunkt

---

180

ECTS-Kreditpunkte braucht man für einen Bachelorabschluss

---

90-120

ECTS-Kreditpunkte braucht man für einen Masterabschluss

---



## Studienmodelle

Das Angebot der SUPSI umfasst drei verschiedene Studienmodelle: Vollzeit, berufsbegleitend und Flexibility. Dieses Spektrum ergibt sich aus den Grundprinzipien und –werten der Universität wie Praxisnähe, Originalität und Partnerschaft und entspricht ihrem professionellen Mandat.



### **Vollzeitstudium**

Das Vollzeitstudium dauert drei Jahre. Hier haben die Studierenden die Möglichkeit, sich im Rahmen von Praktika, Betriebsprojekten, Ateliers und Workshops mit der Berufswelt vertraut zu machen. Das ist eine optimale Chance, um interessante Unternehmen kennen zu lernen und erste Kontakte für die spätere Karriere zu knüpfen.

Das Vollzeitstudium sieht die Präsenz mit einer bestimmten Wochenstundenzahl von September bis Juni vor (in Ausnahmefällen können die Kurse auch vor dem offiziellen Beginn des Studienjahres starten), die Gesamtstudiendauer beträgt drei Jahre.

### **Berufsbegleitendes Studium**

Die Studiendauer beträgt vier bis fünf Jahre; dieses Modell wendet sich an Studierende, welche neben dem Studium einer beruflichen Tätigkeit in einem verwandten Bereich nachgehen. Der Präsenzunterricht findet je nach gewähltem Studiengang an einem Tag und zwei Abenden bzw. an zweieinhalb Tagen pro Woche statt. Wer dieses Modell wählt, hat die Möglichkeit, die im Studium erworbenen Kenntnisse Tag für Tag in der Berufspraxis anzuwenden. Ein Teilzeitstudium erlaubt es, Studium und Arbeit zu vereinbaren – eine Chance, die eigene Ausbildung fortzusetzen, ohne auf die Berufstätigkeit verzichten zu müssen. Das berufsbegleitende Studium sieht einen Beschäftigungsgrad von mindestens 50% vor.

Dieses Studienmodell wird in folgenden Fächern angeboten: Betriebsökonomie, Soziale Arbeit, Architektur, Bauingenieurwesen, Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen und Lehramt in der Sekundarstufe.II.

### **Flexibility**

Wer nach dem Flexibility-Modell studiert, kann seinen persönlichen oder beruflichen Verpflichtungen nachkommen und dank eines individuell gestalteten Stundenplans seine Ausbildung fortsetzen. Dieser berücksichtigt die zeitliche Verfügbarkeit und die Interessen der Studierenden; die Studiendauer variiert zwischen zwei und sechs Jahren. Die Möglichkeit, das Studium mit Verpflichtungen in der Familie, im Leistungssport, im künstlerischen oder militärischen Bereich zu vereinbaren, steht denjenigen offen, welche für diese Tätigkeiten einen Einsatz von mindestens 50% nachweisen können.

Dieses Modell unterscheidet sich vom Vollzeit und vom berufsbegleitenden Studium dadurch, dass den Studierenden hier ein eigens auf sie zugeschnittenes Studium angeboten wird, wobei dieselben Lehrinhalte und dieselbe Qualität des Unterrichts garantiert werden.

Dieses Studienmodell wird in folgenden Fächern angeboten: Betriebsökonomie, Soziale Arbeit, Visuelle Kommunikation.



## Studium ohne Grenzen

Zu den Leitwerten der SUPSI zählen Internationalität, Originalität und Innovation. Um diesen Werten treu zu bleiben, fördern wir den internationalen Austausch von Studierenden und Mitarbeiter/innen und achten besonders auf ein hohes Niveau des Fremdsprachenunterrichts.

### Mobilität

Die SUPSI nimmt am Erasmus-Programm teil. Das ermöglicht unseren Studierenden, im Rahmen des Bachelor-Studiengangs ein oder zwei Semester, eine europäische Partneruniversität zu besuchen. Die SUPSI nimmt ihrerseits Studierende dieser Universitäten auf. Darüber hinaus strebt die SUPSI eine Verbesserung der Qualität und eine Verstärkung der internationalen Dimension in der Hochschulbildung an. Zu diesem Zweck wird die Kooperation zwischen den Institutionen sowie die Mobilität der Studierenden, der Dozierenden und der Universitätsmitarbeiter/innen gefördert. Ziel ist, verbesserte Transparenz und gegenseitige Anerkennung der Studienleistungen.

### Sprachen

In den jeweiligen Studiengängen der SUPSI wird gegebenenfalls das Niveau der bereits vorhandenen Kenntnisse in den Pflichtsprachen Englisch und Deutsch getestet. Fremdsprachenkenntnisse tragen zu einer Verbesserung des Lernprozesses im Studium und zur Erweiterung der sozialen und persönlichen Kompetenzen bei. Darüber hinaus sind Fremdsprachenkenntnisse ein wichtiger Faktor im Berufsleben, da sie fachlichen Austausch auf internationaler Ebene ermöglichen. Aus diesem Grund besuchen die Studierenden, die regulär an der SUPSI immatrikuliert sind, einjährige Englisch- und/oder Deutschkurse\*.

(\* Mit Ausnahme der Studiengänge am Departement für Ausbildung und Schulpädagogik).

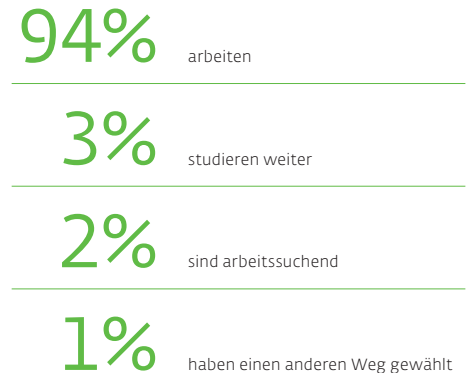
## Einstieg ins Berufsleben

Die SUPSI bietet den Studierenden Hilfe beim Einstieg ins Berufsleben: spezifische Massnahmen bieten Unterstützung und Orientierung bei der Stellensuche.

In ihrer Rolle als Fachhochschule legt die SUPSI natürlich grossen Wert auf Kontakte zur Arbeitswelt in der Region. Wir fördern die Eingliederung unserer Studierenden und Absolventen/Absolventinnen in die Berufswelt und bieten eine Ausbildung von hoher Qualität, welche die Basis für persönlichen und beruflichen Erfolg im späteren Leben darstellt. Was die Beziehungen zum regionalen Umfeld betrifft, konnte die SUPSI in den letzten Jahren eine rasche Entwicklung verzeichnen: Dank produktiver Zusammenarbeit mit kantonalen, nationalen und internationalen Partnern wurden über 200 Partnerschaftsabkommen unterzeichnet. Diese Kooperation ist von zentraler Bedeutung für die konkrete Umsetzung der Vision und der Mission der Fachhochschule.

Unsere Partner kommen aus folgenden Bereichen: eidgenössische, kantonale und kommunale Verwaltung, Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Kommission für Technologie und Innovation, europäische Forschungsprogramme, Stiftungen, Berufsverbände, Non-Profit-Organisationen, Universitäten und andere akademische Einrichtungen im Tessin, in der Schweiz, in Norditalien, Europa und der ganzen Welt.

Beschäftigungslage der Absolvent/innen ein Jahr nach Studienabschluss. Quelle: Follow up 2009





## Leben in der italienischen Schweiz

Die SUPSI ist besonders attraktiv gelegen: in der italienischen Schweiz, mitten im Herzen Europas und in einer der höchstentwickelten Regionen, was Industrie, Technologie, Forschung und Finanzdienstleistungen betrifft. Auch die landschaftliche Umgebung der verschiedenen SUPSI-Departemente ist äusserst reizvoll: Seen, Hügel, Parks, Berge und die geografische Lage begünstigen ein mediterranes Klima und eine optimale Lebensqualität. Die italienische Schweiz, wo sich das kulturelle Leben zweier Metropolen wie Mailand und Zürich kreuzt, ist ein beliebter Ort für Künstler und für renommierte Kulturveranstaltungen.

Dank der guten Anbindung an zwei Flughäfen (Lugano Agno und Mailand Malpensa) ist die italienische Schweiz auch ein idealer Ausgangspunkt für Reisen in die Schweiz und die europäischen Länder.

# Einrichtungen für Studierende

## **Kinderkrippe**

Die Kinderkrippe SUPSInido ermöglicht es den Studierenden, das Studium mit familiären und beruflichen Verpflichtungen zu vereinbaren.  
[www.supsi.ch/nido](http://www.supsi.ch/nido)

## **Bibliothek**

Die Bibliothek verfügt über einen umfangreichen Bestand an internationalen, repräsentativen Büchern und Zeitschriften aus den verschiedensten Fachbereichen. In den neun Zweigstellen stehen auch multimediale Medien sowie zahlreiche Plätze für das individuelle Studium zur Verfügung.  
[www.supsi.ch/biblioteca](http://www.supsi.ch/biblioteca)

## **Centre for Languages and International Relations**

Das Zentrum organisiert die Deutsch- und Englischkurse für die Studierenden der SUPSI sowie Italienischkurse für ausländische Studierende, mit dem Ziel, die Mobilität während des Studiums (Erasmus) zu fördern.  
[www.supsi.ch/clir](http://www.supsi.ch/clir)

## **Weiterbildung**

Beratungsstelle für Weiterbildungskurse.  
[www.supsi.ch/fc](http://www.supsi.ch/fc)

## **Gender**

Der Gender-Service fördert konkrete Projekte und Initiativen, um die Genderdimension und die Thematik der Gleichstellung zu integrieren.  
[www.supsi.ch/gender](http://www.supsi.ch/gender)

## **Mensa**

Alle Departemente der SUPSI verfügen über eine Mensa und/oder sonstige Angebote für Mahlzeiten und Snacks zu günstigen Preisen.

## **Nachhaltige Mobilität**

Die SUPSI fördert die nachhaltige Mobilität durch eine gute Verbindung zwischen den Departementen und den wichtigsten Bahnhöfen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

## **Studien- und Berufsberatung**

Hier können sich zukünftige Studierende über das Ausbildungsangebot der SUPSI informieren. Ausserdem finden Studierende und Absolvent/innen der SUPSI hier Beratung für den Einstieg ins Berufsleben.  
[www.supsi.ch/go/consulting](http://www.supsi.ch/go/consulting)

## **Psychosoziale Beratungsstelle**

Anlaufstelle für alle, die im Studium und/oder im Beruf persönliche, zwischenmenschliche, beziehungsbedingte oder emotionale Probleme haben.  
[www.supsi.ch/ascolto](http://www.supsi.ch/ascolto)

## **Sport SUPSI/USI**

Der Service Sport bietet zahlreiche Möglichkeiten sportlicher Betätigung für Studierende, Dozenten/innen und Mitarbeiter/innen.  
[www.supsi.ch/sport](http://www.supsi.ch/sport)

# Zulassungsbedingungen

## **Bewerber/innen mit Berufsmaturität in einem dem gewählten Studiengang verwandten Fachbereich**

In der Regel können Bewerber/innen mit Berufsmaturität in einem dem gewählten Studiengang verwandten Fachbereich direkt zugelassen werden. Dies gilt nicht für das Departement Ausbildung und Schulpädagogik; hier ist ein Passerelle-Jahr am Liceo in Bellinzona zu absolvieren. In einigen Fällen ist auch ein ca. einjähriges Berufspraktikum (sofern es nicht nachgewiesen wird) und/oder eine Zulassungsprüfung zu absolvieren. Da jeder Studiengang spezifische Voraussetzungen verlangt, sollten sich die Bewerber/innen über die Bedingungen im Studienfach ihrer Wahl informieren.

## **Bewerber/innen mit Berufsmaturität in einer dem Studiengang nicht verwandten Fachrichtung**

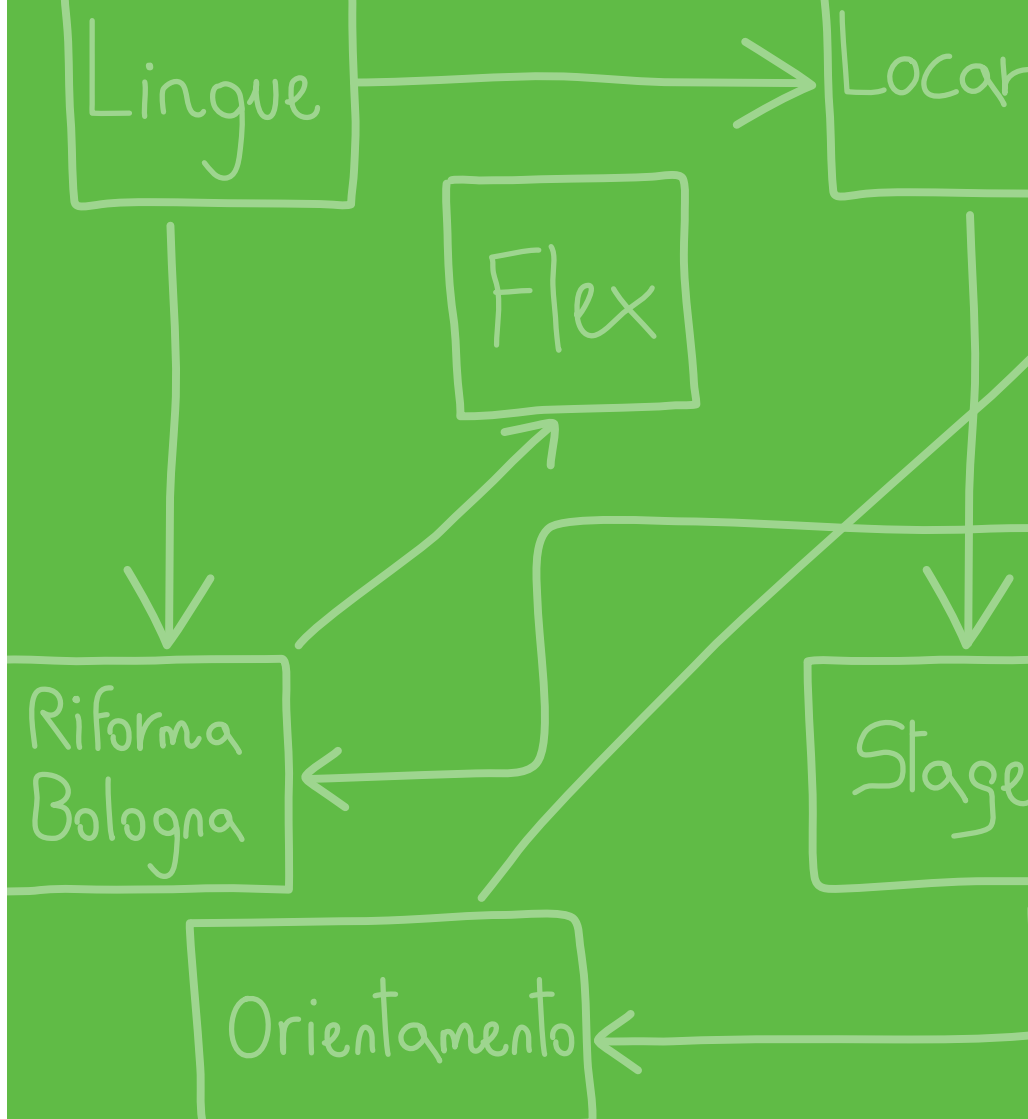
Entspricht die Berufsmaturität nicht der Fachrichtung des gewählten Studiengangs, gibt es je nach Fach verschiedene Zulassungsmöglichkeiten. Die notwendigen fachspezifischen Kenntnisse können durch einen einjährigen Besuch von Zusatzkursen an der SUPSI oder durch Praktika erworben werden. In vielen Fällen ist ausserdem eine Zulassungsprüfung abzulegen. Auch hier finden sich detaillierte Hinweise in den Beschreibungen der jeweiligen Studiengänge.

## **Bewerber/innen mit gymnasialer Maturität**

Bewerber/innen mit gymnasialer Maturität werden direkt zum Bachelorstudiengang Vorschulerziehung und Grundschulerziehung zugelassen. Für die anderen Studiengänge gelten unterschiedliche Zulassungsbedingungen: in einigen Fällen ein Integrationsjahr mit Praktika und Zusatzmodulen, in anderen Fällen nur ein Praktikum. Detaillierte Hinweise finden sich in der Beschreibung des jeweiligen Studiengangs.

### *Zulassung "sur dossier"*

*Bewerber/innen, welche die notwendigen Voraussetzungen nicht erfüllen und über 25 Jahre alt sind, können einen Antrag auf Zulassung „sur dossier“ stellen\*. Dazu gehören ein Motivationsschreiben, der Lebenslauf, Schulabschlüsse und Arbeitsbestätigungen. Die Bewerber/innen müssen einschlägige Berufserfahrungen nachweisen. (\* Dies gilt nicht für das Departement für Ausbildung und Schulpädagogik)*



# Immatrikulation

## Voreinschreibung

In den meisten Studiengängen ist die Frist für die Voreinschreibung Mitte April. Für die Studiengänge am Departement Ausbildung und Schulpädagogik ist die Frist bereits Mitte März.

Die Voreinschreibung erlaubt eine erste Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen.

## Immatrikulation

Der Antrag auf Immatrikulation muss bis 31. Juli bei der Direktion der SUPSI eingegangen sein. Für die Studiengänge am Departement Ausbildung und Schulpädagogik ist die Frist Mitte Juni. Anträge, welche nach diesem Termin eingehen, werden mit Vorbehalt akzeptiert, je nach Anzahl der verfügbaren Studienplätze und nach der zeitlichen Reihenfolge ihres Eingangs.

Die Immatrikulation erfolgt mit der Zahlung der ersten Semestergebühr und berechtigt zum Erhalt des Studentenausweises und zur Zertifizierung der Studienkredite.

## Studiengebühren

Die Studiengebühren an der SUPSI betragen 1'600 CHF pro Semester und 800 CHF für Studierende mit steuerrechtlichem Wohnsitz in der Schweiz, in Liechtenstein oder in Campione d'Italia. In einigen Fällen können zusätzliche Gebühren anfallen. Es sei auch darauf hingewiesen, dass für einige Masterkurse der SUPSI in Kooperation mit anderen universitären Instituten die Semestergebühr höher liegen kann. Die Studiengebühren für das Konservatorium der italienischen Schweiz betragen 1'500 CHF pro Semester zzgl. Immatrikulations-, Examens- und Verwaltungsgebühren. Die Studiengebühren für den Bachelorstudiengang an der Theaterschule Dimitri betragen 5'300 CHF pro Jahr, im Masterstudiengang 800 CHF für jedes absolvierte Semester.

Voreinschreibungen on-line auf der Internetseite [www.supsi.ch](http://www.supsi.ch)







# Kontakt

## **Studienberatung**

(Servizio Orientamento)

Le Gerre

CH-6928 Manno

T +41 (0)58 666 60 24

F +41 (0)58 666 60 01

[orientamento@supsi.ch](mailto:orientamento@supsi.ch)

[www.supsi.ch/go/consulting](http://www.supsi.ch/go/consulting)



# Campus



## Direktion

Le Gerre  
6928 Manno  
T +41 (0)58 666 60 00  
F +41 (0)58 666 60 01  
info@supsi.ch  
www.supsi.ch



## Departement Umwelt

**Bau und Design**  
Campus Trevano  
6952 Canobbio  
T +41 (0)58 666 63 00  
F +41 (0)58 666 63 09  
dacd@supsi.ch  
www.supsi.ch/dacd



## Departement für Bildung und Lehre

Piazza San  
Francesco 19  
6600 Locarno  
T +41 (0)58 666 68 00  
F +41 (0)58 666 68 19  
dfa@supsi.ch  
www.supsi.ch/dfa





## Departement Gesundheit

Galleria 2  
6928 Manno  
T +41 (0)58 666 64 00  
F +41 (0)58 666 64 01  
dsan@supsi.ch  
www.supsi.ch/dsan



## Departement Innovative Technologien

Galleria 2  
6928 Manno  
T +41 (0)58 666 65 11  
F +41 (0)58 666 65 71  
dti@supsi.ch  
www.supsi.ch/dti



## Departement Betriebs- und Sozialwissenschaft

Palazzo E  
6928 Manno  
T +41 (0)58 666 61 00  
F +41 (0)58 666 61 01  
dsas.economia@supsi.ch  
dsas.sociale@supsi.ch  
www.supsi.ch/dsas



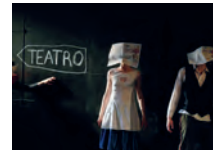
### Konservatorium der italienischen Schweiz

Via Soldino 9  
6900 Lugano  
T +41 (0)91 960 30 40  
F +41 (0)91 960 30 41  
info@conservatorio.ch  
www.conservatorio.ch



### Theaterschule Dimitri

6653 Verscio  
T +41 (0)91 796 24 14  
F +41 (0)91 796 23 93  
scuola@teatrodimitri.ch  
www.scuolateatro  
dimitri.ch

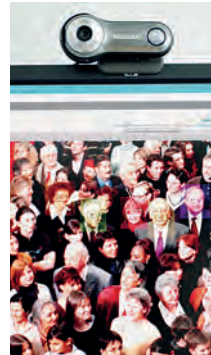




**Departement  
Gesundheit**  
Physiotherapie  
Graubünden  
Weststrasse 8  
7302 Landquart  
T +41 (0)81 300 01 70  
F +41 (0)81 300 01 71  
dsan.landquart@supsi.ch  
www.supsi.ch/dsan



**Fernfachhochschule  
Schweiz**  
Überlandstrasse 12  
Postfach 689  
3900 Brig  
T +41 (0)27 922 39 00  
F +41 (0)27 922 39 05  
info@fernfachhochschule.ch  
www.fernfachhochschule.ch



ma  
gna

Orientamento

o  
i